

Datenblatt Photovoltaikanlage

für den Parallelbetrieb mit dem Niederspannungsnetz des Verteilnetzbetreibers

Betreiber (Vertragspartner)

Name:

Straße:

PLZ/Ort:

Telefon:

Telefax:

Anlagenanschrift:

Straße:

PLZ/Ort:

Errichter der Anlage

Name:

Straße:

PLZ/Ort:

Tel./Fax:

Ansprechpartner:

Elektroinstallateur:

Tel./Fax:

Ansprechpartner:

Anlagenart: Photovoltaikanlage in, an oder auf Gebäude/Dach Freilandanlage

Bereits Einspeisungen über den bestehenden Hausanschluss vorhanden nein ja

Art der Volleinspeisung (Messkonzept MK A1 nach VBEW Messkonzepte)

Einspeisung: Überschusseinspeisung (Messkonzept MK A2 nach VBEW Messkonzepte)

Überschusseinspeisung mit Erzeugungsmessung (Messkonzept MK A3 nach VBEW Messkonzepte)

Bei anderen gewünschten Messkonzepten bitte „Auswahlblatt VBEW Messkonzept“ mit einreichen.

Photovoltaikgenerator mit Wechselrichter :

Solargeneratorleistung:

Modulanzahl x Wp = Wp Solargeneratorleistung

AC-Nenneinspeiseleistung der Wechselrichter:

AC-Einspeisung L1: kW Wechselrichter Typ:

AC-Einspeisung L2: kW Wechselrichter Typ:

AC-Einspeisung L3: kW Wechselrichter Typ:

AC-Gesamtleistung: $P_{A \max}$ kW $S_{A \max}$ kVA

Zentraler NA-Schutz nach VDE-AR-N 4105 (bei Einspeiseanlagen >30 KVA am Anschlusspunkt)

Typ:

Blindleistung nach VDE-AR-N 4105, -Erzeugungsanlagen am Niederspannungsnetz-

Folgende Blindleistungseinstellung/Kennlinie bei Maximalleistung nach VDE-AR-N 4105 Kap. 5.7.5 Bild 6 ist einzustellen:

- $\leq \sum S_{E_{max}}$ 13,8 kVA ist bei P_{max} ein $\cos\phi$ von 0,95 (untererregt) einzustellen
- $\geq \sum S_{E_{max}}$ 13,8 kVA ist bei P_{max} ein $\cos\phi$ von 0,90 (untererregt) einzustellen

Die DSDL behalten sich vor mit der Anschlussgenehmigung/Netzfregabe andere Werte vorzugeben.

Die Vorgaben des EEG § 9 zur Reduzierung der Wirkleistungseinspeisung werden realisiert durch:

Wirkleistungseinspeisung am Verknüpfungspunkt begrenzt auf max. 70 % der installierten Leistung
eingestellter Wert $P_{E_{max}}$: kW

Fernsteuerung ⇔ 4 Stufen (100%, 60%, 30%, 0%) oder 2 Stufen (100%, 0%)
⇓

Lieferung des Rundsteuerempfängers durch: Auftrag an DSDL (Dienstleistung) Einspeiser

Beauftragung Messstellenbetreiber: Auftrag an DSDL (Dienstleistung)

Bemerkung: _____

Vorgesehenes Inbetriebnahmedatum:

Erklärung:

Die Eigenerzeugungsanlage entspricht den geltenden Gesetzen, Vorschriften und Verfügungen sowie den anerkannten Regeln der Technik, z. B. den Vorgaben des Verband der Elektrotechnik Elektronik Informations-technik e. V. (VDE), insbesondere der VDE-AR-N 4105 „Erzeugungsanlagen am Niederspannungsnetz – Technische Mindestanforderungen für Anschluss und Parallelbetrieb von Erzeugungsanlagen am Niederspannungsnetz“ sowie den Technischen Anschlussbedingungen (TAB) der DSDL/LEW.

Ort, Datum: **Unterschrift Betreiber:**

Eintragungsnr.-Nr. bei DSDL: **Unterschrift Elektroinstallateur:**

Diesem Datenblatt beizulegende Unterlagen (nach VDE-AR-N 4105):

1. Anmeldung zum Netzanschluss
2. Lageplan mit Flurstücknummer aus dem die Bezeichnung und die Grenzen des Grundstücks sowie der Aufstellungsort der Erzeugungsanlage hervorgehen (ev. separater Modulplan.)
3. Konformitätsnachweis und Prüfbericht für die Erzeugungseinheit (nach VDE-AR-N 4105, F.3 und G.2)
4. Beschreibung der Schutzeinrichtungen nach Abschnitt 6 und ein Konformitätsnachweis für den Netz- und Anlagenschutz sowie den zugehörigen Prüfbericht (siehe VDE-AR-N 4105, Abschnitt 6 bzw. die Anhänge F.4 und G.3)
5. Übersichtsplan des Anschlusses der Erzeugungsanlage mit den Daten der eingesetzten Betriebsmittel

Nach der Inbetriebsetzung bei den DSDL abzugeben:

6. Inbetriebsetzungsprotokoll für Erzeugungsanlagen